

Jonge vajjen Beverau

- Liedertexte der neuen CD -

Komm mit zur Beverau

M.: trad. / T. : Richard Wollgarten

Als Adam und Eva im Paradies genascht,
da hat der große Herrgott sie allebeid erhascht.
Warum seid ihr nicht folgsam und horchet auf mein Wort?
Ich jag euch alle beide, ja alle beide fort:
hinaus -

**zur Beverau, ja, da ist der Himmel blau,
da springt der Ziegenbock, meck-meck, auf grüner Weide,
da ruft die bunte Kuh, dem Ochsen freundlich zu:
Komm rauf zur Beverau, da ist der Himmel blau!**

Als Kain den Bruder Abel im Felde einst erschlug
und ihn der große Herrgott nach seinem Bruder frug:
"Sag Kain, wo ist Dein Bruder, hast Du ihn nicht entdeckt?"
"Was weiß ich, ja, was weiß ich, was weiß ich, wo der steckt;
vielleicht ist er - **zur Beverau, ...**

Und Joseph von Ägypten ein keuscher Jüngling war,
es wollte ihn verführen das Weib des Potiphar.
Sie faßte ihn beim Rockschoß und sprach zu ihm so nett:
"Komm rein, mein lieber Joseph, komm rein ins Kabinett,
komm rein - **zur Beverau, ...**

Der Jonas ging spazieren, allein am Meeresstrand,
wohl weil er in der Herberg kein Nachtquartier mehr fand.
Da kam geschwommen ein Walfisch, sperrt auf sein großes Maul,
und Jonas tat nach seiner Art und war dabei nicht faul,
sprang rein - **zur Beverau, ...**

Susanne ging zum Bade im zarten Negligé,
vom Scheitel bis zur Sohle, da reicht' ihr Dekolleté.
Zwei Tattergreise äugten heraus aus dem Gesträuch,
sie schmeichelten vergebens, Susanne hauchte keusch:
"Haut doch ab - **zur Beverau, ...**